



KÖSTER Reparaturmörtel NC

Technisches Merkblatt C 535 025

Stand: 19.05.2015

Faserverstärkter Reparatur-, und Betonersatzmörtel mit hoher chemischer und mechanischer Belastbarkeit

Eigenschaften

KÖSTER Reparaturmörtel NC ist ein Reparatur- und Betonersatz- sowie Reprofilierungsmörtel mit sehr guter Haftung auf alten und neuen mineralischen Untergründen. KÖSTER Reparaturmörtel NC ist faserverstärkt und zeichnet sich durch seine hohe chemische und mechanische Belastbarkeit aus. KÖSTER Reparaturmörtel NC als Untergrundvorbereitung in Verbindung mit z.B. KÖSTER PSM sowie KÖSTER Silikatmörtel ist zum Einsatz im schweren Korrosionsschutz geeignet.

Technische Daten

Überarbeitbar (+ 20 °C)	nach ca. 24 Stunden
Druckfestigkeit (7 Tage)	> 35 N / mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage)	> 45 N / mm ²
Biegezugfestigkeit (7 Tage)	ca. 3,5 N / mm ²
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	ca. 4,5 N / mm ²
E-Modul	> 15.000 N / mm ²
Schwinden	< 0,5 mm / m
Mörtelrohichte	ca. 1,9 kg / l
Max. Schichtdicke (als Putz)	5 cm
Verarbeitbar (+ 20 °C)	ca. 25 Min.

Einsatzgebiete

KÖSTER Reparaturmörtel NC eignet sich für statisch relevante Betonersatzmaßnahmen. Das Material ist besonders geeignet als Reparatur- und Betonersatz sowie Reprofilierungsmörtel in Anlagen mit erhöhter chemischer und mechanischer Belastung, wie z.B. landwirtschaftlichen Betonbauwerken und Kläranlagen. KÖSTER Reparaturmörtel NC kann ebenfalls zur Oberflächennivellierung von Beton eingesetzt werden.

Untergrund

Fest und sauber, öl- und fettfrei, frei von Schalmitteln, Restanhaftungen und Zementschleiern. Einsetzbar auf allen Betonuntergründen. Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss mind. 1,5 N / mm² betragen. Direkt vor dem Einbau ist der Untergrund mattfeucht vorzunässen. Stehendes Wasser ist zu vermeiden. Stark saugende und salzhaltige Untergründe sind vor der Verarbeitung mit KÖSTER Polysil TG 500 vorzubereiten.

Verarbeitung

25 kg KÖSTER Reparaturmörtel NC wird mit insgesamt 4,2 l Wasser angemischt. Zu Beginn des Mischvorgangs werden $\frac{3}{4}$ der Wassermenge in einem ausreichend großen Mischbehälter vorgelegt und das Pulver wird mit Hilfe eines langsam laufenden Mixers eingerührt. Die verbleibende Flüssigkeit ($\frac{1}{4}$) wird zur Einstellung der Konsistenz nachgegeben. Der Mischvorgang wird bis zu einer homogenen, klumpenfreien Konsistenz fortgeführt. Die Mischzeit beträgt ca. 3 Minuten. Bei Auftrag der max. Schichtdicke von 5 cm sollte die Oberfläche zusätzlich mit einer Haftbrücke aus KÖSTER Reparaturmörtel NC vorbereitet werden. Dafür sind dem Zugabewasser 5 % KÖSTER SB-Haftemulsion zuzusetzen.

Verbrauch

Ca. 1,9 kg / l Hohlraum als Reparaturmörtel; ca. 19 kg / m² je cm Dicke als Sperrputz

Reinigung der Geräte

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gebinde/Lieferform

C 535 025 25 kg Gebinde

Lagerung

Trocken, mind. 6 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Zugehörige Produkte

KÖSTER Rostschutz Z 1	Art.-Nr. C 155 001
KÖSTER Rostschutz Z 2	Art.-Nr. C 255 001
KÖSTER PSM	Art.-Nr. C 280 030
KÖSTER Polysil TG 500	Art.-Nr. M 111
KÖSTER SB-Haftemulsion	Art.-Nr. W 710
KÖSTER Peristaltik-Pumpe	Art.-Nr. W 978 001

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.